



Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

WANDTEXT

LIKE IT.

Von den Höri-Künstlern zur Gegenwartskunst.

07. Mai - 08. Oktober 2023

MODERNE UND ZEITGENÖSSISCHE KUNST IM KUNSTMUSEUM SINGEN

Die moderne und zeitgenössische Kunst aus dem deutschen Südwesten und der Euregio Bodensee bilden den zweiten Sammlungsschwerpunkt im Kunstmuseum Singen. Die aktuelle Präsentation versammelt Kunstwerke aus dem Zeitraum von 1977 bis heute, darunter zahlreiche Neuankäufe, Schenkungen und Dauerleihgaben, die erstmals gezeigt werden. Mittel- und großformatigere Gemälde stehen, ergänzt um Plastiken, Reliefs, Objekte, Druckgraphiken und Lichtkunst, im Vordergrund. Alle Arbeiten stehen für die Vielfalt und Lebendigkeit in der abgesteckten Raumschaft.

Was aber, so die Frage, meint »Region« innerhalb eines Kunstbetriebs, der sich längst internationalisiert und pluralisiert hat? Kann ein regionaler Bezug überhaupt noch ein Kriterium für die Auswahl von Kunstwerken und Künstlern sein?

Um es vorab zu sagen: einheitliche Merkmale innerhalb der benannten Region gibt es wenige. Der deutsche Südwesten und die Euregio Bodensee bilden vielmehr den bewusst offenen Bezugsrahmen für die Sammlungs- und Ausstellungstätigkeit des Museums. Die aus der Sammlungsgeschichte erwachsene »Beschränkung« will nicht engen. Der regionale Bezug dient zur Orientierung, um die Sammlung nicht konturlos ausufernd zu lassen. Der Lebenswirklichkeit unserer Zeit und der Künstler folgend, kann als regionaler Bezug der Geburts-, Wohn- oder Arbeitsort (auf Zeit) eines Künstlers dienen. Der Zusammenhang lässt sich aber auch über Inhalte, Themen, Motive, Bezüge oder Projekte herstellen. Selbstverständlich werden die qualitativen Kriterien für Kunst international verhandelt, so dass ein professionell tätiger, frei schaffender Künstler aus / in der Region kein regionaler Künstler sein muss. Umgekehrt steht »Region« nicht automatisch für Provinz. Längst ist die eng vernetzte Vierländerregion Bodensee ein nationale Grenzen überwindender Großraum des Austausches unterschiedlichster künstlerischer Positionen und Haltungen geworden. Eine Aufgabe des Museums ist es, den Künstlern und ihren Arbeiten eine Plattform einzuräumen. Es gilt, die Entwicklungen, Qualitäten und Potentiale dieser Region über Werke sichtbar und öffentlich zu machen. Das Kunstmuseum Singen versteht seinen öffentlichen Sammlungsaufbau auch als Auftrag, der Austauschbarkeit entgegen zu wirken und dem einheimischen wie angereisten Publikum das Spezifische und Individuelle des Ortes aufzuzeigen, an dem das Museum wirkt.



Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

Die Bandbreite der Sammlung reicht vom kritischen Werk des in Singen geborenen Felix Droese bis zu den schillernden Reizüberflutungen eines Dave Bopp, Markus Weggenmann oder Beat Zoderer; von den konzeptuellen, reduzierten, dabei höchst unterschiedlichen Arbeiten eines Rolf Deimling Gerold Miller, Harald Braun oder Miriam Prantl bis hin zu gestischen und figurativ-expressiven Drucken, Gemälden und Plastiken von Markus Daum, Eckhart Froeschlin, Friedemann Hahn oder Robert Schad. Werke und Modelle der jüngst verstorbenen Künstler Frank Renner und Werner Pokorny sind als Hommage in die Ausstellung integriert. Eine ortsspezifische Serie an Wachsarbeiten von Gert Wiedmaier findet sich ebenso, wie das überzeitlich-große Zeichen des Magiers Johannes Dörflinger.

Das Kunstmuseum Singen ist stolz darauf, viele der vorgestellten Künstler über Jahre hinweg mit unterschiedlichsten Aktivitäten begleitet und einen Beitrag zu deren überregionalem Anerkennung geleistet zu haben.